

Zugestellt durch Österreichische Post

Vorstellung und

WAHLPROGRAMM

2020



LU **ST**

Liste Unabhängiges
Soziales Steinakirchen



SPITZENKANDIDAT DER LISTE

WOLFGANG ZUSER

Vor 5 Jahren starteten wir das Projekt einer unabhängigen Bürgerinnen- und Bürgerliste in Steinakirchen. Wir erachteten dieses Projekt als unumgänglichen Schritt, um die althergebrachten, für viele äußerst demotivierenden politischen Mechanismen zu überwinden und Menschen wieder dazu zu bringen, sich politisch zu engagieren und auch als Gemeinderätinnen und Gemeinderäte tätig zu werden.

Wir wurden von vielen belächelt, von manchen öffentlich scharf kritisiert und in Frage gestellt. Es wurde versucht, uns politisch in die alten Schubladen einzuordnen und damit in Ecken zu rücken, in welche wir nicht hingehören. Das hat uns nicht davon abgehalten, den Auftrag aufgrund des sehr guten Wahlergebnisses 2015 gewissenhaft und engagiert umzusetzen und im Gemeinderat unsere Ideen und Grundsätze einzubringen.

Wir nehmen die Verantwortung, die uns übertragen wurde, ernst. Auch in schwierigen Phasen, in denen vieles aussichtslos und sinnlos erschien, da die erdrückende Übermacht der Mehrheit keine Gelegenheit ausließ, unsere Arbeit zu erschweren oder gar zu verhindern. Immer wieder gelang es uns im Team, neue Motivation zu finden und unsere Arbeit beim nächsten Projekt, beim nächsten Diskussionspunkt mit derselben Sorgfalt fortzusetzen.

Wir treten bei der Gemeinderatswahl 2020 mit einem bewährten und noch breiteren Team an, das viel politische Erfahrung und Kontinuität der Vergangenheit mit jungen äußerst motivierten Kandidatinnen und Kandidaten ergänzt, die bereit sind, unsere Arbeit nicht nur in der kommenden Periode, sondern weit darüber hinaus fortzusetzen. Für diese Fortsetzung unseres Engagements für ein unabhängiges, verantwortungsvolles, transparentes, soziales, bürgernahes und lebenswertes Steinakirchen bitten wir Sie um Ihre Unterstützung.

IMPRESSUM

Liste Unabhängiges Soziales Steinakirchen (Lust)
ZVR-Zahl 926818701, Michael Rab Strasse 9, 3261 Steinakirchen am Forst

Für den Inhalt verantwortlich:
Wolfgang Zuser, Nicole Gartner

Grafik und Druck:
Werbecluster | Am Graben 25, 3261 Steinakirchen



Werte Steinakirchnerinnen und Steinakirchner!

Bei der Gemeinderatswahl am 26. Jänner 2020 kandidieren wir, die **Liste Unabhängiges Soziales Steinakirchen, erneut als Bürgerliste für den Gemeinderat.**

In diesem Heft stellen wir die Kandidatinnen und Kandidaten für den Gemeinderat und unser Wahlprogramm ausführlich vor.

Wir haben eine gute und vielfältige Mischung an selbstbewussten und unabhängigen Persönlichkeiten. Wir wollen Steinakirchen als Lebensmittelpunkt für alle Generationen weiterentwickeln, seine Qualitäten erhalten und seine Zukunft aktiv mitgestalten.

Für dieses Ziel bitten wir Sie um Ihre Unterstützung!

Die Zukunft in
Steinakirchen
GEMEINSAM
gestalten

Was ist LUST?

UNSERE BÜRGERLISTE STELLT SICH VOR

Die **Liste Unabhängiges Soziales Steinakirchen** ist eine Bürgerliste, die sich dafür einsetzt, unseren Lebensmittelpunkt Steinakirchen auch in Zukunft als Ort des Wohlfühlens zu erhalten.

Wir haben uns als unabhängige Bürgerinnen und Bürger aus Steinakirchen zusammengefunden, um uns im Interesse und zum Wohle der Gemeindegewohnerinnen und -bürger im Gemeinderat nach bestem Wissen und Gewissen einzubringen.

Wir sind Bürgerinnen und Bürger mit unterschiedlichen Ideologien und Philosophien, aus unterschiedlichen Lebenswelten und mit unterschiedlichster Geschichte. Uns einigt das Ziel, gemeinsam für Steinakirchen das Beste zu erreichen zu wollen.

Wir sind eine motivierte und vielfältige Gruppe an selbstbewussten und unabhängigen Persönlichkeiten.

Wir sind der Überzeugung, dass nur eine echte Bürgerliste die **Interessen Steinakirchens unabhängig** vertreten kann. Unabhängig von parteipolitischen Zwängen, Interessen und Vorgaben. Unabhängig von Ideologie und veralteten Vorstellungen, wie ein Zusammenleben in einer Gemeinschaft wie unserer gelingen kann. Unabhängig von Machtzirkeln und Bündnissen der Vergangenheit, welche immer wieder den eigenen Vorteil über das Interesse der Allgemeinheit stellen.

Die Themen der Gemeindepolitik (Erhaltung der Infrastruktur wie Straßen, Wasser- und Kanal, Schulen und Freizeiteinrichtungen, Schaffung von neuen Angeboten, Weiterentwicklung des Standortes) sind keine Frage von Parteipolitik, egal ob rechts, links, schwarz, türkis, blau, grün oder rot, sondern vor allem eine **Frage von vernünftig oder unvernünftig, leistbar oder kostspielig** und von gut oder schlecht geplant und umgesetzt.

Soziale Themen liegen uns am Herzen. In einer kleinen Gemeinschaft wie der Marktgemeinde Steinakirchen ist die **Ausgewogenheit von Interessen und der soziale Ausgleich** für ein harmonisches Miteinander weit spürbarer als in großen Gemeinden und Städten. Kollateralschäden aufgrund schlechter Entscheidungen verschwinden in einer solchen Gemeinschaft nicht einfach in der Statistik. Die Benachteiligung oder Bevorzugung Einzelner ist unmittelbar spür- und erlebbar und führt in kürzester Zeit zu Unfrieden. Wir sind um diesen Ausgleich bemüht und halten es für unumgänglich, auch Einzel- und Härtefälle nicht außer Acht zu lassen.

Transparenz und Bürgernähe sind dafür wesentliche Grundprinzipien. Neben der aktiven Beteiligung an allen

Gemeindeprojekten wollen wir auch für die notwendige Kontrolle im Gemeinderat sorgen. Nur transparente Entscheidungen haben die Chance, auf eine breite Zustimmung zu stoßen. Intransparenz dient stets nur Wenigen. Bedenken von Bürgerinnen und Bürgern nehmen wir ernst und versuchen wir zu berücksichtigen. Abwägungen und Entscheidungen werden offen und ehrlich kommuniziert, damit sie nachvollziehbar sind.

Wir wollen Steinakirchen als Lebensmittelpunkt für alle Generationen weiterentwickeln, seine Qualitäten erhalten und seine Zukunft aktiv mitgestalten.

Unsere Vision FÜR STEINAKIRCHEN



Die Zukunft in
Steinakirchen
GEMEINSAM
gestalten

Die Anstrengungen der letzten Jahre zur Schaffung neuen Wohnraums in Steinakirchen, egal ob als Eigenheim oder in Form von Wohnungen, zeigen ihre Wirkung. Viele Jungfamilien haben hier in Ihrer Geburtsgemeinde Ihren Lebensmittelpunkt bewahrt oder sind aus anderen Gemeinden zugezogen. Die Kinderzahl steigt seit einigen Jahren deutlich an.

In der Vision für Steinakirchen haben wir uns Gedanken gemacht, wie die Gemeinde Steinakirchen für die nächste heranwachsende Generation aussehen soll. Wir haben uns überlegt, was Steinakirchen zu bieten haben wird, sobald diese Kinder auch vor der Entscheidung stehen werden, ob sie ihren Lebensmittelpunkt in Steinakirchen belassen wollen oder sie es doch fort zieht.

Ein Blick in die ferne Zukunft mag auf den ersten Blick sehr weitgegriffen erscheinen. Die Konkretisierung, Planung und Umsetzung vieler Teile dieser Vision ist aber ein langer Prozess, bis das eigentliche Ziel auch tatsächlich dauerhaft erreicht wird. Zahlreiche Beispiele von erfolgreichen Gemeinden zeigen, dass viele Jahre oder sogar Jahrzehnte konsequent gearbeitet wurde, um nachhaltige Ergebnisse zu erreichen.

LandWirtschaftsort Steinakirchen

Im LandWirtschaftsort Steinakirchen ergänzen sich Landwirtschaft und Gewerbe zu einem pulsierenden Wirtschaftsstandort.

Es gibt ausreichend Bauplätze oder mietbare Gebäude für kleine und mittlere Gewerbetriebe. Die Gemeinde kauft im Einzelfall Flächen an und bietet diese an oder widmet private Flächen um und stellt durch Verträge deren Verfügbarkeit sicher. Leer stehende Gebäude werden vermittelt und durch Förderung wieder mobilisiert.

Den Unternehmen steht das modernste und schnellste Internet zur Verfügung, um im digitalen Zeitalter wettbewerbsfähig zu bleiben.

Die Gemeinde unterstützt die ortsansässigen Unternehmen. Sei es durch die Bildung und Förderung eines Netzwerkes für die Unternehmen, Werbemöglichkeiten auf öffentlichen Flächen, digitalen Medien oder Gemeindepublikationen und nach Möglichkeit die Vergabe von Aufträgen an Unternehmen im Ort.

Arbeitsplätze im Ort fördern gleichzeitig auch kurze Wege im Ort zu den örtlichen Nahversorgern, zur Gastronomie und zu den Ärzten. Diese Frequenz sichert den Verbleib und die Erweiterung dieser wichtigen örtlichen Angebote. Die Verfügbarkeit von Arbeitsplätzen so nahe als möglich am Wohnort in ausreichender Menge und Qualität ist eines der wichtigsten Kriterien für die Entscheidung, wo Menschen ihren Lebensmittelpunkt begründen. Kurze Arbeitswege sind gerade für junge Familien unabdingbar, um Arbeit, Familienaufgaben und Freizeit ausgewogen miteinander in Verbindung bringen zu können.

Die Landwirtschaft in und rund um Steinakirchen findet gute Direktabsatzmöglichkeiten im Ort. Gute Beratung, Werkstätten und Bezugsquellen für landwirtschaftliche Materialien sind im Ort verfügbar. Maschinenring und genossenschaftliche Vorsorgen entlasten die Bauernfamilien.

Lebensort und Wohnort Steinakirchen

Im Lebensort Steinakirchen gibt es ein ausreichendes und bedarfsgerechtes Angebot an Wohnmöglichkeiten. Vorausblickende Raumplanung sorgt für Bauplätze in verschiedenen Größen und Wohnungen in allen Varianten zur Miete oder zum Kauf. Die Flächenwidmung wird unter optimaler Schonung der Natur und Lebensqualität regelmäßig überprüft und angepasst. Zentrumsnahe Wohnmöglichkeiten werden jedenfalls vorrangig verfolgt, da dadurch kurze Wege zum Arbeitsplatz, Nahversorgung, den Ärzten, Schulen und Kindergarten ermöglicht werden.

Die soziale Nahversorgung durch Ärzte, Gesundheitsdienste, Hauskrankenpflege, Heimhilfen und durch die Apotheke wird gefördert, so dass Steinakirchen auch als Ort der Gesundheit, Rehabilitation und Erholung attraktiv bleibt.

Für die Freizeitgestaltung gibt es moderne Freizeiteinrichtungen. Bestehende Einrichtungen bleiben durch Erhaltungsmaßnahmen attraktiv oder werden revitalisiert, neue zeitgemäße Einrichtungen werden bei ausreichendem Bedarf geschaffen.

Das Ortszentrum von Steinakirchen, vor allem der Marktplatz, wird wieder für Veranstaltungen verschiedenster Art genutzt und stellt im Lebensort Steinakirchen einen beliebten Treffpunkt für die gesamte Gemeinde dar. Im Lebensort Steinakirchen gibt es eine intakte Umwelt

und eine erlebbare Natur. Wanderwege entlang der Kleinen Erlauf bieten Entspannung und zugleich Erkenntnisse über den lebenswichtigen Rohstoff Wasser. Die Gemeinde sieht es als ihre Aufgabe, für die Allgemeinheit verfügbare Plätze und Wege zu gestalten und zu pflegen. Moderne, gut gelegene Bushaltestellen laden zur Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel ein. Die Gemeinde fördert Netzkarten für den öffentlichen Verkehr. Die Bahnstrecke wird für den Personenverkehr ausgebaut.

Kinderort Steinakirchen

Im Kinderort Steinakirchen gibt es ausreichende Angebote zur Kinderbetreuung. Die bereits vorhandenen Angebote werden laufend erweitert und verbessert (längere Öffnungszeiten, weniger Schließtage) und die Kosten verringert. Die Angebote sind für alle Familien leistbar. Der Kinderort Steinakirchen ist für Kinder ein sicherer Ort. Auf den Straßen werden Gefahren durch niedrige Geschwindigkeiten, Fuß- und Radwege, Fußgängerübergänge an gefährlichen Stellen und zahlreiche andere Maßnahmen minimiert.

Im Kinderort Steinakirchen stehen für alle Kinder gute Verbindungen zu den Bildungseinrichtungen zur Verfügung. Egal ob zu den Pflichtschulen im Ort selbst oder den weiterführenden Schulen in Wieselburg, Scheibbs, Ybbs und Waidhofen, gibt es Busverbindungen ohne unnötige Wartezeiten und mit vertretbaren Fahrzeiten.

Im Kinderort Steinakirchen gibt es zeitgemäße naturnahe oder natürliche Spielplätze und Spielmöglichkeiten, die von der Gemeinde gestaltet und betreut werden.

Verantwortungsvolle Gemeinde Steinakirchen

Die Gemeinde Steinakirchen stellt durch langfristige Planungen und wirtschaftlichen Umgang mit den finanziellen Ressourcen sicher, dass die Infrastruktur der Gemeinde (Straßen, Schulen, Freizeiteinrichtungen) gut erhalten wird und ausreichende Mittel für neue Projekte zur Verfügung stehen.

Die Natur ist begrenzt, wir haben nur einen Planeten. Die Gemeinde sorgt sich um ressourcenschonende Energiegewinnung und Erhaltung einer funktionierenden und lebenswerten natürlichen Umwelt.

Im Straßenbau wird eine hohe Aufmerksamkeit der laufenden Erhaltung und Ausbesserung der Straßen geschenkt, um teure Neubauten so lange wie möglich zu vermeiden. Schulen und Freizeiteinrichtungen werden kosteneffizient betrieben, um nicht notwendige Mehrkosten zu verhindern.

Entscheidungen der Gemeinde sind nachvollziehbar und werden im Sinne der Allgemeinheit gefällt. Willkürliche Gefälligkeiten gehören endgültig der Vergangenheit an. Der verantwortungsvolle Umgang mit den Finanzen der Gemeinde bildet die erste und wesentliche Grundlage für jede Maßnahme und jedes Projekt. Ausgaben werden laufend auf ihre Zweckmäßigkeit geprüft, um die notwendigen Reserven für weitere innovative Projekte zu schaffen.

Eine Vision - was nun?

Die Verwirklichung dieser Vision, die Schaffung von Rahmenbedingungen, die unsere Kinder und Kindeskinde dazu bewegen sollen, ebenfalls in Steinakirchen ihren Lebensmittelpunkt zu begründen, bedeuten viel Arbeit für die nächsten Jahre und Jahrzehnte. Viele kleine Maßnahmen und manche große Projekte können dazu beitragen, das gesetzte Ziel zu erreichen.

Für das Gelingen dieses ambitionierten Plans bedarf es einer Gemeindepolitik und Gemeindepolitikerinnen und -politiker, allen voran eines Bürgermeisters oder einer Bürgermeisterin mit ausreichend Gestaltungs- und Überzeugungskraft, Konsequenz und Durchhaltevermögen, um einen solchen langen Weg mit einem fernen Ziel vor Augen gehen zu können.

Viele Maßnahmen und Projekte erfordern die Einbeziehung und Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern. In den zu führenden Gesprächen ist Sachkenntnis, diplomatisches Geschick und manchmal auch Hartnäckigkeit unabdingbar. Wir, die Liste unabhängiges soziales Steinakirchen, stehen für diese Qualitäten. Wir sind bereit, die skizzierte Vision zu verwirklichen und auch für die nächste Generation Anreize zu schaffen, in Steinakirchen leben zu wollen.

Unterstützen Sie uns und schaffen wir gemeinsam das Steinakirchen für die nächste Generation.

Vorzugsstimmen

SO FUNKTIONIERT'S!

Unterstützen Sie mit Ihrer Vorzugsstimme einen oder mehrere Kandidatinnen oder Kandidaten, die sich für Ihre Anliegen im Gemeinderat besonders einsetzen.

Wahlkuvert

Stimmzettel

Amtlicher Stimmzettel

Vorzugsstimme

Stimmzettel für die Gemeinderatswahl am
26. Jänner 2020 in Steinakirchen/Forst

Liste Unabhängiges Soziales Steinakirchen (LUST)

- Dr. Wolfgang Zuser
- MagFH Josef Ginner
- Roman Böcksteiner
- Jakob Zuser
- Roland Baumann (Jg. 1990)
- Christian Kochberger
- Helga Baumann
- Mag. Sonja Zuser
- Cornelia Teufl
- Kathrin Sieberer
- Martina Hofmarcher
- Nicole Gartner
- Ing. Roland Berger
- Anna Hammerl
- Albert Senoner
- Matthias Gartner
- Roland Baumann (Jg. 1962)
- Laurin Ginner, PhD

Bitte zur Wahl mitnehmen und in das Wahlkuvert geben!

Den
Stimmzettel
mit den Vorzugs-
stimmen einfach
ins Wahlkuvert
abgeben.

Unsere Prinzipien

UND GRUNDSÄTZE

Unsere
Motivation
und unser
Auftrag

➤ Unabhängigkeit

Wir sind unabhängig von Bundesparteien und sonstigen Parteiinteressen. Wir wollen das tun, was für Steinakirchen und für die Menschen in Steinakirchen am besten ist. Es gibt bei uns keinen Klubzwang im Gemeinderat, jede Mandatarin und jeder Mandatar entscheidet selbst.

➤ Soziales Miteinander

Unser Handeln orientiert sich am Wohl aller unserer Mitmenschen, den Bürgerinnen und Bürgern von Steinakirchen. Wir respektieren die Lebensweisen der Bürgerinnen und Bürger und formulieren Angebote gemäß deren gelebter Realität. Wir leben den Grundsatz, dass gleiches Recht für alle gelten muss. Es darf weder zu Bevorzugungen noch Benachteiligungen kommen. Ziel aller Gemeindeaktivitäten ist die Erhaltung und Erhöhung der Lebensqualität für alle Bürgerinnen und Bürger zu gleichen Maßen. Menschen in Notsituationen werden nach Bedarf beraten und unterstützt.

➤ Verantwortung

Wir übernehmen täglich Verantwortung in unseren Familien, in unseren Berufen und in vielen anderen Gruppierungen. Wir leben dasselbe Maß und dasselbe Verständnis von Verantwortung und Gewissenhaftigkeit auch in der Gemeindepolitik. Es ist Teil dieser Verantwortung, Fehler zu erkennen, einzugestehen und diese rechtzeitig zu korrigieren.

➤ Transparenz und Kontrolle

Wir stehen für transparente Entscheidungen. Relevante Unterlagen werden rechtzeitig vor den Entscheidungen zugänglich gemacht. Bürgerinnen und Bürger erhalten die Möglichkeit, Stellung zu nehmen. Betroffene Bürgerinnen, Bürger, Unternehmerinnen, Unternehmer, Organisationen und Vereine werden bei allen großen Entscheidungen direkt eingebunden.

Laufende und gewissenhafte Kontrolle ist sowohl im Sinne der politischen Mehrheit als auch der politischen Minderheiten unverzichtbar. Die Kontrollfunktion im Gemeinderat und im Prüfungsausschuss ist eine verantwortungsvolle Aufgabe, der wir stets mit Engagement, Genauigkeit und auch Fingerspitzengefühl nachkommen.

➤ Politische Kultur

Wir nehmen Anliegen, Ideen und Bedenken von Bürgerinnen und Bürgern ernst und berücksichtigen diese in der Entscheidungsfindung. Im Gemeinderat suchen wir gemeinsam die beste Lösung. Es spielt keine Rolle, wer eine gute Idee hat, jede Idee ist gleich viel wert. Der Gemeinderat dient der Beratung, nicht nur der Beschlussfassung. Gute Lösungen benötigen Zeit, auch längere Diskussion muss möglich sein.

GEMEINDERATSWAHL AM 26. JÄNNER 2020

2



LUST

Liste Unabhängiges
Soziales Steinakirchen

Persönliche Vorstellung

DER KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN

Spitzenkandidat



DI Dr. Wolfgang ZUSER

Geboren 1975, aufgewachsen in Hürm/Bez. Melk

Wohnort: Schollödt
Familie: verheiratet, 2 Kinder

Werdegang:
Sohn zweier Landwirte, 3 Brüder

Volksschule Hürm
Stiftsgymnasium Melk
mit Auslandssemester in St. Johns /USA
Wehrdienst
Diplom- und Doktoratsstudium der Informatik an der TU Wien

seit 2000 IT Berater und IT Projektleiter
2011–2012 Karenz bei Tochter Luisa

Warum kandidiere ich?

ich bin seit meinem 15. Lebensjahr fast durchgehend politisch aktiv (JVP Obmann in Hürm, langjährig im JVP Bezirksvorstand Bezirk Melk, Betriebsrat an der TU Wien, Obmann der SPÖ Steinakirchen 2009 bis 2014, seit 2010 Mitglied des Gemeinderats, seit 2014 Klubobmann der LUST).

Ich möchte meine Fähigkeiten und meine Erfahrungen in der Gemeinde einbringen. Ich habe viele Ideen, die ich auch gerne umsetzen würde. Ich möchte der nächsten Generation eine vitale und lebenswerte Gemeinde hinterlassen.

Persönliche Ziele:

Ein besonderes Anliegen ist mir seit vielen Jahren die Schaffung von zusätzlichen Arbeitsplätzen im Ort, da dadurch Beruf und Familie leichter vereinbar werden, die Fahrtwege kürzer werden und die Infrastruktur im Ort besser genutzt wird.

Außerdem setze ich mich für Fortführung von Verkehrsberuhigungsmaßnahmen (30er in Siedlungen, Umgestaltung Kreuzungen, Schutzwege usw.), Mobilitätsprojekte, Ausbau und Verbesserung der Angebote der Kinderbetreuung ein.

Das wichtigste Anliegen ist mir aber, dass gleiches Recht für alle gilt und alle Gemeindegewohnerinnen und -bürger bei Anliegen an die Gemeinde oder Amtsverfahren gleich behandelt werden und es weder Bevorzugungen noch Benachteiligungen gibt.

Freizeit/Hobbys:

Betreuung und Erhalt des eigenen Streuobstbestandes, historische Recherchen (Ortschronik), Besuch von Musik- und Kulturveranstaltungen

GEMEINDERATSWAHL AM 26. JÄNNER 2020

2



LUST

Liste Unabhängiges
Soziales Steinakirchen



Kathrin SIEBERER

Geboren 1982, aufgewachsen in Steinakirchen

Wohnort: Wiesenstraße
Familie: ledig, 1 Tochter

Werdegang:

Volks- und Hauptschule in Steinakirchen
2001 maturiert in der Höheren Lehranstalt für Tourismus in St. Pölten.
Danach Marketingassistentin in Wien und Saisonarbeit in Südtirol und Tirol.
Nach der Karenz Ordinationsgehilfin und aktuell seit mehr als 11 Jahren Büroangestellte der Firma WITTUR in Scheibbs

Warum kandidiere ich?

für eine unabhängige Liste ohne Parteizugehörigkeit und somit rein für die Anliegen der Steinakirchner Bürgerinnen und Bürger einzutreten, für ein gemeinsames Miteinander, sowohl im Gemeinderat als auch in der Bevölkerung, denn nur Miteinander können wir das Beste für den Ort Steinakirchen erreichen, für ein attraktives und leistbares Wohnen für alle, insbesondere für junge Familien

Persönliche Ziele:

den Wohnraum Steinakirchen für Familien, Kinder und vor allem Jugendliche anspruchsvoll und lebenswert zu gestalten, die öffentlichen Verkehrsverbindungen zu stärken und auszubauen, die Beschlüsse gemeinsam, selbstbestimmt und transparent zu beschließen, Zusammenarbeit und Miteinander in der Gemeindepolitik für die Gemeinde Steinakirchen

Freizeit/Hobbys:

mich in der Natur bewegen, im Sommer das Freibad von Steinakirchen nützen, Städtereisen, Lesen



MagFh Josef GINNER

Geboren 1958, aufgewachsen in Steinakirchen

Wohnort: Zehethofsiedlung
Familie: verheiratet, 3 Kinder

Werdegang:

Sohn von Hans und Ludmilla Ginner.
Vater war Messner und Totengräber, Mutter Hausfrau
7 Geschwister
Volksschule Steinakirchen, Stiftsgymnasium Melk
Studium in Wien und St. Pölten (Jus+Sozialarbeit)
Zivildienst
3 Jahre Auslandseinsatz in Papua New Guinea
seither Sozialarbeit in Österreich in verschied. Funktionen
Gründung von zahlreichen Sozialprojekten im Mostviertel
21 Jahre Unterricht an der FH in St. Pölten und Eisenstadt
seit 1993 Heimleiter des Wohnheims in Winden bei Melk

Warum kandidiere ich?

Als Sozialarbeiter ist man ständig in Berührung mit Politik. Eine soziale Grundausrichtung ist für mich unabdingbar, um den Menschen beistehen zu können, die es aus eigener Kraft nicht schaffen. Und allerorts gibt es Strukturmängel, für deren Behebung es politischer Entscheidungen bedarf. Auch in Steinakirchen ist es notwendig, sozial zu denken und für das Gemeinwohl langfristige und nachhaltige Entscheidungen zu treffen und umzusetzen.

Persönliche Ziele:

Integrative Gemeindepolitik, gezielte Verteilung der Geldmittel auf die sozial wichtigen Maßnahmen, Steigerung der Attraktivität der Gemeinde für junge Menschen, Arbeitsplätze, Verbesserung des öffentlichen Verkehrs, Wanderwege unter Einbeziehung der Kleinen Erlauf, Raumplanung zur Schaffung von Dorfplätzen statt Zeilenparzellierung, Wohnstraßen. Die Gemeinde als beliebte Serviceeinrichtung mit hoher Planungsqualität, Belegung des Ortskerns, die Gemeinde als MARKTGemeinde ausbauen im Sinne von regionaler Vermarktung der regionalen Produkte, Schaffung einer Grünschnitt-Deponie, Belegung des Götzwanger Wehrs als Freizeitplatz.

Freizeit/Hobbys:

Wandern, Campieren, Reisen, Filme schauen, Plaudern, Holzarbeiten, Radfahren



Martina HOFMARCHER

Geboren 1989, aufgewachsen in Steinakirchen

Wohnort: Zehethofsiedlung
Familie: Partnerschaft

Werdegang:

Eltern Angelika und Karl Hofmarcher
Kindergarten, VS und HS in Steinakirchen
Poly in Scheibbs
2005–2008 Lehre bei Thalia in Amstetten
seit 2008 Buchhändlerin im selben Betrieb
Herbst 2011 Sommer 2014 Berufsreifeprüfung
Herbst 2014 Beginn Bachelorstudium Biologie an
der Universität Wien

Warum kandidiere ich?

Weil mir die Gemeinde sehr am Herzen liegt. Frischen Wind
in der Gemeinde finde ich besonders wichtig.

Persönliche Ziele:

Aufbau von mehr Freizeitaktivitäten, Ortskernbelebung
(Geschäfte, Gastronomie,...), gute Zusammenarbeit mit
anderen Parteien, möchte ein offenes Ohr für die Jugend
haben, nachhaltige Gemeindeprojekte, Kulturinitiativen
fördern (Marktfest)

Freizeit/Hobbys:

zur Zeit Lernen für das Biologie Studium,
sonst Katzen, Lesen, Klettern, Reisen und Fotografieren



Roman BÖCKSTEINER

Geboren 1988, aufgewachsen in Gresten

Wohnort: Gresten, Zehethof/Steinakirchen
Familie: Partnerschaft, 1 Kind

Werdegang:

Volksschule Gresten, Hauptschule Gresten
Fachschule für Elektrotechnik in Waidhofen an der Ybbs
Lehrgang Einkauf WIFI LINZ, Berufsreifeprüfung
seit 2014 Angestellter bei ZKW Group GmbH,
aktuell „Global Lead Buyer“

Warum kandidiere ich?

Weil ich etwas zum positiven verändern möchte,
für ein soziales Steinakirchen

Persönliche Ziele:

Glasfaser, Modernisierung der Gemeinde,
Die verlorenen Jahre aufholen, Sozialprojekte

Freizeit/Hobbys:

Politik, Computer, Fußball, Tischtennis,...



Nicole GARTNER

Geboren 1982, aufgewachsen in Steinakirchen

Wohnort: Michael Rab-Straße
Familie: verheiratet, 3 Kinder

Werdegang:

Vater: Karl Ginner, Vergolder u. Restaurator (verunglückt 1983)
Mutter: Roswitha Käfer (geb. Teubenbacher), ZKW
Kindergarten, VS und HS in Steinakirchen, HLW Amstetten (Matura 2003)
Kochberger Möbelfronten als Büroangestellte
Firma Wohnprojekt als Büroangestellte
Bowlingcenter Purgstall als Büroangestellte
Wimmer Metallbau als Büroangestellte inkl. Buchhaltung u. Personalverrechnung
seit Mai 2016 bei Firma Werbecluster als Büroangestellte inkl. Buchhaltung und
Personalverrechnung

Warum kandidiere ich?

Meine Zukunftsvision für Steinakirchen sieht folgender Maßen aus: Zusammen-
arbeit des gesamten Gemeinderates egal welcher „Farbe“ um vernünftige
Entscheidungen für die Bürger zu treffen. Ich wünsche mir mehr Leidenschaft
im Gemeinderat und nicht nur ein Besetzen der leeren Sesseln. Die Arbeit soll
konstruktiv und transparent sein.

Persönliche Ziele:

Ich möchte ein Stück dazu bei-
tragen, dass man sich in unserer
Ortschaft wohl fühlt. Mittlerwei-
le machen wir eine Vielzahl an
Veranstaltungen und Aktivitäten
die das gesellschaftliche Leben in
Steinakirchen bereichern.

Freizeit/Hobbys:

lesen, Garten



Jakob ZUSER

Geboren 2000, aufgewachsen in Steinakirchen

Wohnort: Steinakirchen, Wien
Familie: ledig

Werdegang:

VS Steinakirchen, HS Steinakirchen
Matura BORG Scheibbs (Abschlussjahrgang 2017/18)
Zivildienst beim Roten Kreuz Bezirksstelle Scheibbs
seit 2016 freier Mitarbeiter bei den Niederösterreichischen Nachrichten (NÖN)
seit Oktober 2019 stellvertretender Landesvorsitzender der SJ NÖ
seit 2017 aktiv in der Aktion kritischer Schüler*innen, Landesvorstandsmitglied
Student Politikwissenschaften und Publizistik an der Uni Wien

Warum kandidiere ich?

Ich kandidiere für den Gemeinderat, weil ich dem politischen Geschehen
nicht nur zusehen, sondern aktiv mitgestalten will. Als 19-Jähriger verstehe
ich die Interessen von jungen Menschen in unserer Gemeinde und will diese
in den Gemeinderat einbringen. Junge Menschen müssen die Möglichkeit ha-
ben, an der Gestaltung ihrer Gemeinde aktiv teilnehmen zu können, deswe-
gen: „Jetzt reden wir!“

Persönliche Ziele:

Leistbares Wohnen, Massiver
Ausbau der öffentlichen Ver-
kehrsmittel, Attraktive Freizeit-
angebote für Jugendliche

Freizeit/Hobbys:

Musik machen (Gitarre), Ehren-
amtlicher Mitarbeiter im Ret-
tungsdienst beim Roten Kreuz
in Steinakirchen, Fußball

GEMEINDERATSWAHL AM 26. JÄNNER 2020

2



LUST

Liste Unabhängiges
Soziales Steinakirchen



Ing. Roland BERGER

Geboren 1973, aufgewachsen in Segenbaum/Ferschnitz

Wohnort: Panoramagasse
Familie: verheiratet, 2 Söhne

Werdegang:

Vater Zimmermann, Mutter Hausfrau und Mutter von 7 Kindern (6 Brüder, 1 Schwester) Kindheit in Segenbaum

VS Ferschnitz, HS Euratsfeld, Jugendzeit in Ferschnitz, Steinakirchen
Abschluss Elektrotechnik HTL Waidhofen
Wehrpflicht als Panzerpionier in Mautern/Donau
Techn. Zeichner bei E.S.R.A Schaltanlagenbau in St. Georgen am Steinfeld
ca. 10 Jahre Wohnung in Amstetten
seit 1997 Landsteiner GmbH als Techn. Zeichner
Techniker im Bereich Umwelttechnik und Programmierung EIB/KNX
(Gebäudetechnik, Großprojekte, Bürohäuser, Schlösser, Krankenhäuser) ca. 11 Jahre
IT / System Administrator seit 2013

Warum kandidiere ich?

Interesse an Abläufen, Entwicklung der Gemeinde, Lust auf Mitwirken und Mitentscheiden bei Projekten, Unterstützung durch persönliches Engagement, Erfahrung, Vernetzung

Persönliche Ziele:

Weniger Parteipolitik bei Kultur, Schule und Jugendarbeit, Einbringung meiner Erfahrung in Technik, Umwelt und Kultur. Information, Transparenz über Abläufe, Projekte, IST-SOLL-Vergleich in der Gemeinde, Perspektive für Musikheim, Internetausbau in der Gemeinde

Freizeit/Hobbys:

Stubenmusik Berger, BMV Steinakirchen am Forst, Billard, Volksmusik, Rockmusik, EDV, IT-Politik, Internet, Datenschutz, Meinungsfreiheit, Menschenrechte.



Roland BAUMANN jun.

Geboren 1990, aufgewachsen in Steinakirchen

Wohnort: Hausberg
Familie: in einer Partnerschaft

Werdegang:

Volksschule Steinakirchen
Hauptschule Steinakirchen
IT-HTL Ybbs/Donau
Universität für Musik Darstellende Kunst Wien
Selbständig als Ton- u. Veranstaltungstechniker

Warum kandidiere ich?

Unterstützung einer „nicht-Großpartei“ die vorrangig für das Wohl unserer Gemeinde arbeitet

Persönliche Ziele:

Ausbau der Internet-Infrastruktur (Glasfaser); Schaffung von Transparenz in öffentlichen Projekten (z.B.: Schul-Erneuerung, Bewirtschaftung von Immobilien, etc.); Motto: Gemeinsam statt Gegen einander

Freizeit/Hobbys:

Bogenschießen, neue Instrumente erlernen, Videospiele



ANNA HAMMERL

Geboren 2000, aufgewachsen in Steinakirchen

Wohnort: Waldstraße, Wien
Familie: ledig

Werdegang:

VS Steinakirchen
HS Steinakirchen
BASOP St. Pölten (Abschlussjahrgang 2018/19)
Tagesheimerzieherin

Warum kandidiere ich?

Möchte meine Ideen in der Gemeinde einbringen und Positives für die Gemeinde Steinakirchen bewirken.

Persönliche Ziele:

Jugendangebote ausbauen. Mobilitätsangebote nach Wien verbessern. Schulbusverbindungen in alle Richtungen verbessern. Bessere aktuelle Informationen für Studentinnen und Studenten in Wien über die Gemeinde Steinakirchen. Jugendwohnungen müssen billiger werden.

Freizeit/Hobbys:

Lesen, Zeichnen, Gitarre spielen



Christian Kochberger

Geboren 1977, aufgewachsen in Wang

Wohnort: Zehethof
Familie: verheiratet, 2 Kinder

Werdegang:

Sohn von Josef und Berta Kochberger aus Wang
2 Schwestern (Cornelia und Doris)
Kindergarten und VS in Wang
Anschließend HS Steinakirchen
Lehre zum Tischler mit Meisterabschluss im Jahr 2000
wechsel in den IT Bereich mit Fachrichtung Möbelindustrie als Projektassistent und Trainer
2007 Wechsel zu Fa. CAD+T Consulting GmbH als Projektmanager für CAD und ERP Systeme.

Warum kandidiere ich?

Als noch junger Steinakirchner Gemeindegänger (seit 2012) habe ich die Gemeinde im Vorfeld kennen lernen dürfen. Positives aber auch verbesserungswürdige Punkte sind mir da in Erinnerung geblieben. Deshalb würde ich gerne meine Ideen und Eindrücke in der nächsten Periode im Gemeinderat einbringen.

Persönliche Ziele:

Vor allem die Zuwanderung nach Steinakirchen fördern. Ein mir persönlich wichtiger Punkt ist auch das Klima im Gemeinderat: Ein gemeinsames Er- und Abarbeiten von Projekten.

Freizeit/Hobbys:

Modellflugzeuge bauen und fliegen, Tennis und Skifahren mit meiner Familie.

GEMEINDERATSWAHL AM 26. JÄNNER 2020

2



LUST

Liste Unabhängiges
Soziales Steinakirchen



Albert SENONER

Geboren 1977, aufgewachsen in Steinakirchen

Wohnort: Unterer Markt 23
Familie: ledig, 2 Kinder

Werdegang:

VS Steinakirchen
HS Steinakirchen
Lehre als Einzelhandelskaufmann bei Intersport Winner in Amstetten
1997 Zivildienst Rotes Kreuz Scheibbs
1998 Übernahme Familienbetrieb Sport Senoner und Kaufhaus Senoner
2000 Eröffnung Standort Lehmhäusl
2000–2012 Sport Senoner und Adeg Senoner Lehmhäusl
seit 2012 Regionalleiter Moreboards Region Ost (Wr. Neustadt bis Salzburg)
Verantwortlicher für Gesamteinkauf Hartware (Snowboards usw.) Moreboards

Warum kandidiere ich?

Ich möchte Steinakirchen aktiv mitgestalten

Persönliche Ziele:

Gemeinsam Wirtschaft stärken, Betriebe ansiedeln, die Jugend unterstützen, einen Skaterplatz schaffen

Freizeit/Hobbys:

Snowboarden, Skifahren, Fußball, Tennis, Fischen



Helga BAUMANN

Geboren 1963, aufgewachsen in St. Gallen (Stmk.)

Wohnort: Hausberg
Familie: verheiratet, 2 Kinder

Werdegang:

Nach Absolvierung der Pflichtschuljahre (VS, HS und Polytechnischen Lehrgang) besuchte ich die landwirtschaftliche Fachschule Grabnerhof (Weng bei Admont – Stmk.), wo ich zwischen den Semestern als Landwirtschaftslehrling tätig war. Im Anschluss besuchte ich die Krankenpflegeschule Lainz und konnte 1983 erfolgreich diplomieren. 1984 bis 1990 beschäftigt im KH Amstetten/Unfallchirurgie. Anschließend genoss ich die Karenz mit meinem 2. Sohn. Von 1994 bis 1995 arbeitete ich in einem privaten Pflege- und Seniorenheim. Ab 1995 begann ich bei der NÖ Volkshilfe, wo ich bis 2003 als mobile Krankenschwester tätig war. In weiterer Folge durfte ich bis 2006, vorerst als fachliche Leitung und später als regionale Leitung (Management Mostviertel) sehr wertvolle Erfahrungen sammeln. Da sich in meinem Herzen immer mehr mein erlernter Beruf, vielleicht kann man es auch Berufung nennen, „die Krankenschwester“ zeigte, beschloss ich, mich wieder zu verändern. Von 2006 bis 2014 war ich im Gästehaus Veronika/Purgstall beschäftigt, nebenberuflich absolvierte ich eine Ausbildung im basalen und mittleren Pflegemanagement/Stationsleitung im Institut für Bildung im Gesundheitsdienst in Bad Schallerbach.

Warum kandidiere ich?

Ich war von 2000 bis 2015 im Gemeinderat Steinakirchen tätig. Grundsätzlich würde ich mir eine Verjüngung des Gemeinderats wünschen. Es stellen sich auch zahlreiche interessante Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl. Sollte es jedoch der Wunsch der Wählerinnen und Wähler sein, meine Gemeindefarbeit fortzusetzen, werde ich meine Fähigkeiten und meine Erfahrungen weiterhin in der Gemeinde einbringen.

Persönliche Ziele:

Unsere intakte Umwelt in gutem Zustand bewahren, Gemeinde als Vorbild in Energie- und Umweltfragen

Freizeit/Hobbys:

Musik und soziales Engagement, freiwilliges und ehrenamtliches soziales Handeln (Palliativverein uvm.)



Matthias GARTNER

Geboren 1981, aufgewachsen in Wohlfahrtsbrunn

Wohnort: Michael Rab-Straße
Familie: verheiratet, 3 Kinder

Werdegang:

Sohn von Walter (Maurer) und Waltraud Gartner (Einzelhandelskauffrau)
Bruder Ronald Gartner
Volksschule Petzenkirchen, Sporthauptschule Ybbs
2 Jahre Handelsakademie Ybbs
Lehre als Großhandelskaufmann in Melk (Firma Grimm)
Zivildienst beim Samariterbund in Frankenfels
2 Jahre Karenz bei Sohn Adrian
im Einzelhandel tätig bei Firma Praher und Praher OEG (Boardhouse Amstetten)
3-jährige Ausbildung zum diplomierten psychiatrischen Gesundheits- und Krankenpfleger in der Krankenpflegeschule Ybbs
seit 2008 Krankenpfleger im Krankenhaus Hietzing mit neurologischem Zentrum Rosenhügel, Station 3B (Behindertenpsychiatrie)

Warum kandidiere ich?

Durch die Bürgerliste LUST habe ich die Möglichkeit, unabhängig von Bundes- und Landespolitik, mitzuwirken, damit die Abwanderung in Steinakirchen abnimmt und meine Kinder sich auf lange Sicht in ihrem Heimatort wohlfühlen können.



Mag. Sonja ZUSER

Geboren 1977, aufgewachsen in Steinakirchen

Wohnort: Schöllödts
Familie: verheiratet, 2 Kinder

Werdegang:

VS und HS Steinakirchen, BORG Scheibbs
Studium Germanistik, Psychologie und Philosophie an der Universität Wien
Unterrichtstätigkeit am BG BRG Gänserndorf
seit 2006 Lehrerin am BORG Scheibbs (Deutsch, Psychologie und Philosophie, Sprachförderung, Schulentwicklung).
Aktuell: HLG Ethik/ PH Nö

Warum kandidiere ich?

Gesellschaftliches Zusammenleben bedeutet Initiative zu zeigen und Verantwortung zu tragen.

Persönliche Ziele:

Wiederbelebung des Ortskernes z.B. Marktfest/Adventmarkt u.ä., sinnvolle Nutzung der leerstehenden Objekte im Ortskern, Ausbau von Freizeitmöglichkeiten für Jugendliche, Betreuung und Beschäftigungsmöglichkeit von älteren Menschen (Betreuungspool)

Freizeit/Hobbys:

Gitarrist der Punkband SMR sowie Fertility Goddess, weiterhin begeisterter Gitarrist (derzeit keine Band), Hobbyheimwerker

Persönliche Ziele:

Zukunftsorientierte und fortschrittliche Ideen verwirklichen, ehrenamtliches Engagement wertschätzen und unterstützen, offene und transparente Diskurse führen

Freizeit/Hobbys:

Literatur, Musik, Vorstandsmitglied im Verein Viva la Musica



Roland Baumann sen.

Geboren 1962, aufgewachsen in Steinakirchen

Wohnort: Hausberg
Familie: verheiratet, 2 Kinder

Werdegang:

VS Steinakirchen, BRG Wieselburg
Lehre und Lehrabschluss Elektriker Fa. Baierl Steinakirchen.
Wehrpflicht in Wien Maria Theresienkaserne als Funker
Lehrbefähigungsprüfung für Musikschulen
Gitarrelehrer in der Musikschule Ybbsfeld
Selbständig seit 1985 im eigenen Tonstudio als Tontechniker

Warum kandidiere ich?

Jeder sollte für die Allgemeinheit Zeit und Energie zu Verfügung stellen und ich finde, in der eigenen Gemeinde ist es am sinnvollsten.

Persönliche Ziele:

Schaffung von zusätzlichen Arbeitsplätzen als wesentlicher Baustein zur Sanierung des Gemeindehaushaltes, Steigerung der Wohnqualität für junge Familien, Kultur auch in Steinakirchen

Freizeit/Hobbys:

Musik



Cornelia TEUFL

Geboren 1983, aufgewachsen in Steinakirchen

Wohnort: Hausberg
Familie: ledig, 1 Sohn

Werdegang:

VS Steinakirchen
HS Steinakirchen
Fachschule für wirtschaftliche Berufe
Büroangestellte
Köchin

Warum kandidiere ich?

Ich möchte für eine transparente und weltoffene Gemeindepolitik beitragen. Nur wenn ich mich aktiv einbringe, kann ich auch etwas bewirken.

Persönliche Ziele:

Mehr leistbare Wohnungen. Der Ausbau der Kinderbetreuung liegt mir am Herzen. Arbeitsplätze im Ort würden die Vereinbarkeit von Beruf und Familie wesentlich erleichtern. Die Modernisierung der Anlagen im Freibad wäre wünschenswert.

Freizeit/Hobbys:

Wandern



Dipl.-Ing. Laurin Ginner, PhD

Geboren 1988, aufgewachsen in Steinakirchen

Wohnort: Wien, Zehethof
Familie: in einer Partnerschaft

Werdegang:

Sohn einer Sozialarbeiterfamilie (Verein Wohnen und Arbeit und Frauenhaus Amstetten), zwei Geschwister (Boris und Julika)
VS Steinakirchen, HS Steinakirchen
Francisco Josephinum – Zweig Landtechnik
Zivildienst bei den Kinderfreunden
2008–2012 Bachelorstudium Technische Physik
2012–2015 Masterstudium Physikalische Energie- und Messtechnik
2015–2019 PhD Studium Medizinische Physik

Arbeit: die ersten Jahre des Studiums als Nachhilfelehrer in Mathematik

2012–2014 Automatisierungstechnik bei der Firma Andritz Wien
seit 2015 Wissenschaftli. Mitarbeiter an der Medizinischen Universität Wien (Zentrum für medizinische Physik und biomedizinische Technik).

Warum kandidiere ich?

Da ich schon sehr lange in diversen Vereinen aktiv bin, mich auch immer für Politik interessiert habe und mir Steinakirchen sehr am Herzen liegt, will ich mich auch in die Gemeinde konstruktiv einbringen. Ich habe gerade in der letzten Gemeinderatsperiode gemerkt, wie wichtig eine ordentliche Kontrolle ist. Leider wird gerade in unserer Gemeinde mit dem Gemeindevermögen sehr fahrlässig und locker umgegangen, was es zu verbessern und aufzuzeigen gilt. Ich vermisse generell das Gemeinsame in unserer Gemeinde, ich habe oft das Gefühl, dass sobald jemand eine gute Idee hat und sich engagieren will, dies von Seiten der Gemeinde eher als lästig empfunden wird. Viele positive Projekte wurden so in der letzten Periode einfach lieber abgewürgt. Dieser Zustand ist einer schönen Gemeinde wie Steinakirchen einfach unwürdig und ich hoffe, dass sich dies in der nächsten Gemeinderatsperiode verbessert.

Persönliche Ziele:

Kontrolle der Gemeindefinanzen, zur Sicherstellung einer soliden Budgetbasis für die Zukunft. Schaffung von mehr Arbeitsplätzen sowie leistbare Wohnungen in Ortskernnähe. Unterstützung zum Aufbau von mehr Freizeitaktivitäten (Kletterwand, Kulturveranstaltungen, etc.).

Freizeit/Hobbys:

seit 2004 aktives Mitglied bei der Sozialistischen Jugend Scheibbs und Organisator von div. Veranstaltungen (Rockalize It, Roque in Hall, etc.), seit 2008 Bezirkskassier der SJ Scheibbs. 2004 bis jetzt: Gründungsmitglied des Jugendlokals KAMÜ in Scheibbs. Seit 2012 Vorstandsmitglied des Vereins Europacamp am Attersee, seit 2014 Kassier des Vereins „Willkommen, Verein zum Finden einer neuen Heimat“.

Sport: Klettern und Radfahren.
Sonstige Hobbys: Reisen und Lesen.



Nähere Infos zur Wahl erhalten Sie bei:

Wolfgang Zuser
0650 / 423 24 09

auf unserer Homepage
www.listesteinakirchen.at

und auf Facebook
facebook.com/listesteinakirchen

„ Die Zukunft in Steinakirchen
GEMEINSAM gestalten! “



Liste Unabhängiges
Soziales Steinakirchen